Markt Cadolzburg

Beschlussvorlage Käm/4890/2026

Sachgebiet	Sachbearbeiter
Finanzverwaltung / Kämmerei	Leiter Fachbereich III Herr Tiefel

Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Haupt- und Finanzausschuss	11.11.2026	öffentlich	Entscheidung

Betreff

Haushaltsplanung 2027: Auswertungen zum Haushalt 2027 (Pläne, Pflichtaufgaben/Freiwillige Aufgaben, fiktive Ergebnisrücklage)

Anlagen:

Auswertung Budgets u. Kleiderkammer-Anträge_Stand 14.10.2026
Ergebnisplan 2027_04.11.2026
Finanzplan 2027_04.11.2026

1. Aktueller Entwurf des Ergebnis- und Finanzplans 2027

Die Finanzverwaltung stellt den vorläufigen Entwurf des Ergebnis- und Finanzplans 2027 in aktualisierter Version in der Anlage zur Verfügung.

Nach aktueller Daten- und Faktenlage zum 04.11.2026 ergibt sich

- Im **Ergebnishaushalt** ein **Jahresfehlbetrag** i. H. v. **-3.774.566 Euro**
- Im **Finanzplan** ein **Finanzmittelfehlbetrag** i. H. v. **-7.101.043 Euro**
  ➔ Ohne Haushaltsmittelübertragungen und Kreditaufnahme

2. Auswertung der Ansätze für das Haushaltsjahr 2027 nach Pflicht- und freiwilligen Aufgaben

Zur Einordnung und Übersicht der gemeldeten Ansätze, wird eine Auflistung geordnet nach Prioritäten zur Verfügung gestellt. Hieraus ist klar ersichtlich, wie sich die Werte je Priorität und Fachbereich aufgliedern.

Bereich Aufwand: Mittelanmeldung 2027 (ohne HH-Übertragung u. FFW)

Priorität / Art	Gesamtkosten	Pflicht-aufgaben	freiwillige Aufgaben
Summe aller Aufwendungen Prio grün	**140.725 €**	26.150 €	114.575 €
Summe aller Aufwendungen Prio orange	**391.281 €**	126.100 €	265.181 €
Zwischensumme Prio grün und orange (= Einsparung)	***532.006 €***	***152.250 €***	***379.756 €***
Summe aller Aufwendungen Prio rot	**3.540.493 €**	2.966.593 €	573.900 €
Summe aller berücksichtigten Aufwendungen	**4.072.499 €**	**3.118.843 €**	**953.656 €**
davon BdB & Stabsstelle & Personalrat	**154.455 €**	102.550 €	51.905 €
davon FB I (ohne Löhne & Gehälter)	**1.290.797 €**	894.933 €	395.864 €
davon FB II	**2.503.002 €**	2.019.340 €	483.662 €
davon FB III	**23.000 €**	23.000 €	- €
davon FB IV	**101.245 €**	78.720 €	22.525 €

Bereich Invest: Mittelanmeldung 2027 (ohne HH-Übertragung u. FFW)

Priorität / Art	Gesamtkosten	Pflicht-aufgaben	freiwillige Aufgaben
Summe aller Investitionen Prio grün	**324.000 €**	- €	324.000 €
Summe aller Investitionen Prio orange	**3.413.000 €**	3.413.000 €	- €
Zwischensumme Prio grün und orange (= Einsparung)	***3.737.000 €***	***3.413.000 €***	***324.000 €***
Summe aller Investitionen Prio rot	**272.300 €**	181.800 €	90.500 €
Summe aller berücksichtigten Investitionen	**4.009.300 €**	3.594.800 €	414.500 €
davon BdB & Stabsstelle	**- €**	- €	- €
davon FB I	**82.500,00 €**	2.000 €	80.500 €
davon FB II	**3.926.800 €**	3.592.800 €	334.000 €
davon FB III	**- €**	- €	- €
davon FB IV	**- €**	- €	- €

8.081.799 €	**Gesamtkosten Unterhaltsaufwendungen + Investitionen**

Bereich Aufwand: Mittelanmeldung 2027 **Feuerwehr & Katastrophenschutz**

Priorität / Art	Gesamtkosten	Pflicht-aufgaben	freiwillige Aufgaben
Summe aller Aufwendungen Prio grün	**2.300,00 €**	- €	2.300,00 €
Summe aller Aufwendungen Prio orange	**1.600,00 €**	1.600,00 €	- €
Zwischensumme Prio grün und orange (= Einsparung)	***3.900,00 €***	***1.600,00 €***	***2.300,00 €***
Summe aller Aufwendungen Prio rot (inkl. Kleiderkammer)	**101.590,00 €**	100.990,00 €	600,00 €
Summe aller berücksichtigten Aufwendungen	**105.490,00 €**	**102.590,00 €**	**2.900,00 €**

Bereich Invest: Mittelanmeldung 2027 **Feuerwehr & Katastrophenschutz**

Priorität / Art	Gesamtkosten	Pflicht-aufgaben	freiwillige Aufgaben
Summe aller Investitionen Prio grün	- €	- €	- €
Summe aller Investitionen Prio orange	- €	- €	- €
Zwischensumme Prio grün und orange (= Einsparung)	**- €**	**- €**	**- €**
Summe aller Investitionen Prio rot	360.000 €	- €	360.000 €
Summe aller berücksichtigten Investitionen	**360.000 €**	**- €**	**360.000 €**

465.490,00 €	**Gesamtkosten Unterhaltsaufwendungen + Investitionen**

3. Darstellung der fiktiven Ergebnisrücklage

Die Finanzverwaltung hat die Ergebnisrücklage, die sich aufgrund der noch nicht vollständig erstellten Bilanzen aller Haushaltsjahre nur fiktiv errechnen lässt, dargestellt. Die Ergebnisrücklage ist für den Ausgleich im Ergebnishaushalt nach § 24 KommHV-Doppik heranzuziehen. Sie wird jeweils in der Eröffnungs- und Schlussbilanz auf der Passivseite unter den Konten 204ff + 208100 geführt.
Die Ergebnisrücklage des Marktes Cadolzburg ergibt sich nach aktuellem Stand wie folgt:

Darstellung der Ergebnisrücklage seit dem Haushaltsjahr 2008

Gewährleistung des Haushaltsausgleichs im Ergebnishaushalt gem. § 24 KommHV-Doppik

Jahr	Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	Stand Ergebnisrücklage gesamt zum Stand 31.12.	Verbuchung auf EB-Konto	rechtliche Folge zum Haushaltsausgleich	Rechtsgrundlage
2008	2.844.392,74 €	2.844.392,74 €	208100	Vortrag ins nächste HH-Jahr	§ 24 Abs. 1 + 2 KommHV-D
2009	939.156,89 €	3.783.549,63 €	208100 + 204130	Vortrag ins nächste HH-Jahr	§ 24 Abs. 1 + 2 KommHV-D
2010	- 1.081.453,80 €	2.702.095,83 €	208100, 204120, 204130	Ausgleich durch Verrechnung mit Ergebnisrücklage	§ 24 Abs. 3 KommHV-D
2011	- 1.505.983,83 €	1.196.112,00 €	208100, 204110, 204120, 204130	Ausgleich durch Verrechnung mit Ergebnisrücklage	§ 24 Abs. 3 KommHV-D
2012	1.243.971,87 €	2.440.083,87 €	208100, 204110, 204120, 204130	Vortrag ins nächste HH-Jahr	§ 24 Abs. 1 + 2 KommHV-D
2013	**2.789.762,10 €**	**2.789.762,10 €**	**208100**	**Vortrag ins nächste HH-Jahr**	**§ 24 Abs. 1 + 2 KommHV-D**
2014	1.402.873,19 €	4.192.635,29 €	208100 + 204130	Vortrag ins nächste HH-Jahr	§ 24 Abs. 1 + 2 KommHV-D
2015	2.532.945,41 €	6.725.580,70 €	208100, 204130	Zuführung zu Ergebnisrücklage	§ 24 Abs. 2 KommHV-D
2016	4.213.689,68 €	10.939.270,38 €	208100	Zuführung zu Ergebnisrücklage	§ 24 Abs. 2 KommHV-D
2017	4.106.710,20 €	15.045.980,58 €	208100	Zuführung zu Ergebnisrücklage	§ 24 Abs. 2 KommHV-D
2018	4.054.759,16 €	19.100.739,74 €	208100	Zuführung zu Ergebnisrücklage	§ 24 Abs. 2 KommHV-D
2019	3.360.195,51 €	22.460.935,25 €	208100	Zuführung zu Ergebnisrücklage	§ 24 Abs. 2 KommHV-D
2020	3.735.819,37 €	26.196.754,62 €	208100	Zuführung zu Ergebnisrücklage	§ 24 Abs. 2 KommHV-D
2021	5.378.747,46 €	31.575.502,08 €	208100	Zuführung zu Ergebnisrücklage	§ 24 Abs. 2 KommHV-D
2022	7.092.821,57 €	38.668.323,65 €	208100	Zuführung zu Ergebnisrücklage	§ 24 Abs. 2 KommHV-D
2023	3.005.163,67 €	41.673.487,32 €	208100	Zuführung zu Ergebnisrücklage	§ 24 Abs. 2 KommHV-D
2024	1.264.951,12 €	42.938.438,44 €	208100	Zuführung zu Ergebnisrücklage	§ 24 Abs. 2 KommHV-D
2025	986.610,56 €	43.925.049,00 €	208100	Zuführung zu Ergebnisrücklage	§ 24 Abs. 2 KommHV-D
2026	**179.915,24 €**	**44.104.964,24 €**	208100	Zuführung zu Ergebnisrücklage	§ 24 Abs. 2 KommHV-D

*das Ergebnis für 2026 basiert auf die Auswertung vom 06.11.2026 und wird sich noch verändern

Hinweise:
Da der Eröffnungsbilanz-Stichtag zum 01.01.2013 fixiert wurde (§ 99 Abs. 1 KommHV-Doppik) gilt das Jahresergebnis 2013 als das erste Ergebnis überhaupt, da die Jahre 2008-2012 unbeachtlich zu bewerten sind. Somit ist der Jahresüberschuss i. H. v. 2.789.762,10 Euro maßgeblich.

Das Jahresergebnis kann sich je Haushaltsjahr aufgrund der Abschreibungen und der weiteren Abschlussarbeiten für die nachträgliche Erstellung der Eröffnungs- und Schlussbilanzen ändern. Die sich ergebenden Änderungen bewegen sich jedoch im unterschwelligen Bereich, was das Jahresergebnis nicht gravierend ins Plus oder Minus ändert. Dies haben die bisherigen Erkenntnisse aus den Abschlussarbeiten ergeben.

4. Budgetierung der Feuerwehren

Im laufenden Haushaltsjahr 2026 wurden die Feuerwehren mit einem Budget in unterschiedlicher Höhe ausgestattet. Auf den Beschluss des Haupt- und Finanzausschuss vom 13.11.2025 wird entsprechend verwiesen. Zur Regelung der Beschaffungen und der organisatorischen Abwicklung wurde innerhalb der Verwaltung mit allen Beteiligten ein auf das Haushaltsjahr 2026 befristeter Budgetierungsleitfaden ausgearbeitet.

Aus Sicht der Finanzverwaltung sowie auf Grundlage von Auswertungen, die sich auf die Inanspruchnahme der Budgets bis dato beziehen, lässt sich feststellen, dass die für das

Haushaltsjahr 2026 beschlossene Budgethöhe (Cadolzburg 20.000 Euro, pro Ortswehr jeweils 6.000 Euro) den eigentlichen Bedarf aus dem beschlossenen Maßnahmenkatalog übersteigt. Auch im Rahmen der Budgetierung sowie während der haushaltswirtschaftlichen Sperre, konnte die Einsatzfähigkeit und die dafür notwendigen Ausstattungsgegenstände beschafft bzw. ersetzt werden. Eine Auswertung der einzelnen Budgets inkl. des Kleiderkammerbedarfs hängt der Vorlage an.

Vor dem Hintergrund, dass bereits durch Haushaltsreste aus dem Jahr 2025 ein Vorgriff auf einzelne Beschaffungen vorgenommen wurden, die ursprünglich für den Haushalt 2026 angesetzt waren, hat sich ein erheblicher finanzieller Spielraum im lfd. Budget 2026 der FF Cadolzburg ergeben.
Aufgrund des Spielraums und der geringen Ausschöpfung des Budgets, schlägt der federführende Kommandant der FF Cadolzburg vor, die angesparten Mittel zur Deckung der Beschaffung des Kamerasystems für die Einsatzdrohne zu verwenden. (siehe TOP Ö 6)

Aus Sicht der Finanzverwaltung stellt eine Budgetierung im Bereich des Feuerwehrwesens eine sinnvolle Erleichterung im Haushaltsvollzug dar. Im Hinblick auf den anhaltenden Liquiditätsengpass und den Erfahrungswerten aus dem Haushaltsjahr 2026 (siehe Auswertung), erscheint aber ein geringeres Budget (z. B. 15.000 Euro für FF Cadolzburg) als ausreichend. Auch die Budgets der Ortswehren wurden nicht bzw. nur teilweise oder zur Deckung anderer Beschaffungen verwendet, was den Rückschluss zulässt, dass auch hier Potenzial zur Reduzierung vorhanden ist (z. B. neuer Ansatz i. H. v. 2.000 Euro je Ortswehr).

Das Budget für Dienst- und Schutzkleidung i. H. v. 20.000 Euro wurde im Haushaltsjahr 2026 hingegen vollständig ausgereizt und Mehrausgaben wurden mit übrigen Mitteln aus der Budgetierung gedeckt. Die Mehrausgaben waren einerseits auf unterjährigen Preissteigerungen der Lieferanten und andererseits auf einen Mehrbedarf an Schutzkleidung zurückzuführen. Aus Sicht der Finanzverwaltung erscheint die Höhe des bisherigen Ansatzes dennoch ausreichend.

Der Ausschuss wird gebeten, eine Entscheidung hinsichtlich der Weiterführung der Budgetierung für den Feuerwehrbereich sowie der jeweiligen Höhe der Budgets, wie oben vorgeschlagen, zu treffen.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Ausführungen zu Nr. 1 – 3 der Finanzverwaltung zur Kenntnis.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Budgetierung der Feuerwehren (siehe Nr. 4) wie im Sachverhalt vorgeschlagen für das Haushaltsjahr 2027 wie folgt:

- FF Cadolzburg 15.000 Euro
- Ortswehren jeweils 2.000 Euro
- Kleiderkammer 20.000 Euro